



PortalU

PortalU als Werkzeug zur Umsetzung der UI-Richtlinie in Kommunen

Dr. Thomas Vögele





UIG

- EU-Richtlinie 2003/4/EG über den „Zugang der Öffentlichkeit zu Umweltinformationen“
 - Ist seit April 2003 in Kraft und gilt ab 14. Februar 2005 unmittelbar
 - Wird in Bundes- und Landes UIGs umgesetzt
-
- ➔ Gibt Bürgerinnen und Bürgern mehr Recht auf Umweltinformation
 - ➔ Verschärft die Informationspflicht der „Behörden“ (auch in den Kommunen!)



UIG

Drei Punkte gilt es zu beachten:

- Freier Zugang zu behördlichen Umweltinformationen, per Antrag, ohne Begründung
- Bestimmte Informationen („Mindestanforderungen“) müssen „aktiv“ (systematisch, leicht verständlich, jederzeit zugänglich) verbreitet werden
- „Informationspflichtige Stellen“ umfassen auch Kommunen (Behörden, Private die öffentliche Aufgaben wahrnehmen)

→ Handlungsbedarf, auch für die Kommunen !

- Anträge müssen bearbeitet, Informationen und Daten bereitgestellt werden
- Ablehnung kaum möglich, und wenn dann nur mit Begründung



→ Hoher Arbeitsaufwand !

Lösungsansatz:

- Proaktiv handeln, möglichst viel Informationen/Daten ins Netz stellen
- Verweis genügt dann

Problem:

- Wo soll Bürger(in) suchen, wenn Information verteilt und versteckt?
- Beispiel: Studie „Vital environmental information at your fingertips?“ (Anglo-German Foundation)
 - Vergleich Suche nach Trinkwasserqualität in Berlin und London
 - Berlin: Zugang über Seiten der Stadt: Fehlanzeige; UBA Seiten (UDK) verweisen auf DB, die aber nicht online ist; endlich fündig bei den Wasserwerken

PortalU, das Umweltportal Deutschland

- Einheitlicher Zugang zu Umweltinformationen in ganz Deutschland
- Ersetzt *gein*[®], integriert den Umweltdatenkatalog (UDK)
- Ab 29.5.06 ist PortalU online
- Features:
 - Effiziente Suchmaschine
 - Zugang über Themen
 - Einbindung des „hidden web“
 - Aktuelle Meldungen
 - Aktuelle Umweltmesswerte
 - Aktuelle Events, Publikationen
 - Darstellung von Karten



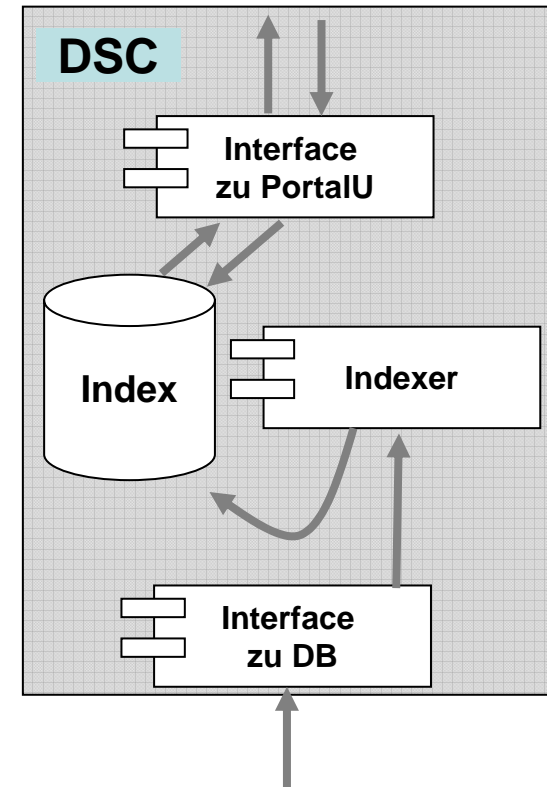
Portal U

Software zur Umsetzung von PortalU: InGrid 1.0

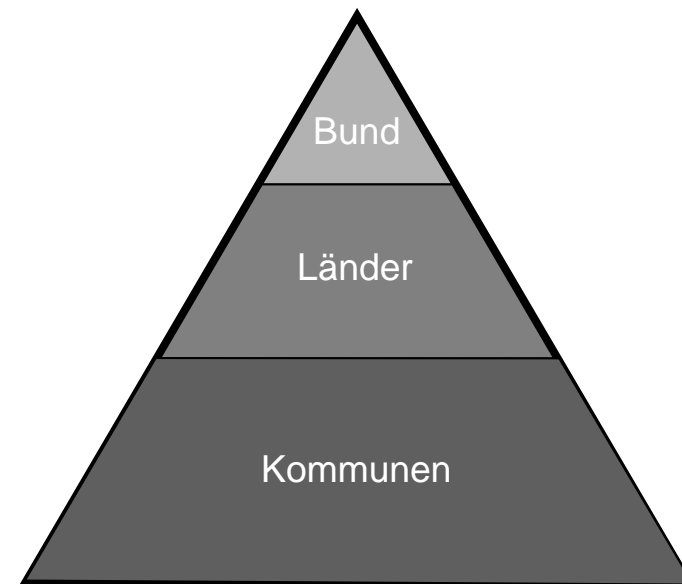
- Modulare Architektur
 - Für PortalU: Vollversion
 - Für „UDK“: reduzierte Version
- Kann generell eingesetzt werden zum
 - Aufbau von (Umwelt)portalen
 - Aufbau von (Geo-)Datenkatalogen
 - Aufbau von Geoportalen
- Features:
 - Basiert auf OpenSource
 - Suchmaschine: Lucene, Nutch
 - WMS: UMN MapServer
 - Kartenviewer: MapBender
 - Metadatenkomponente: UDK
 - **Neu:** flexible Datenbankschnittstelle (DSC)



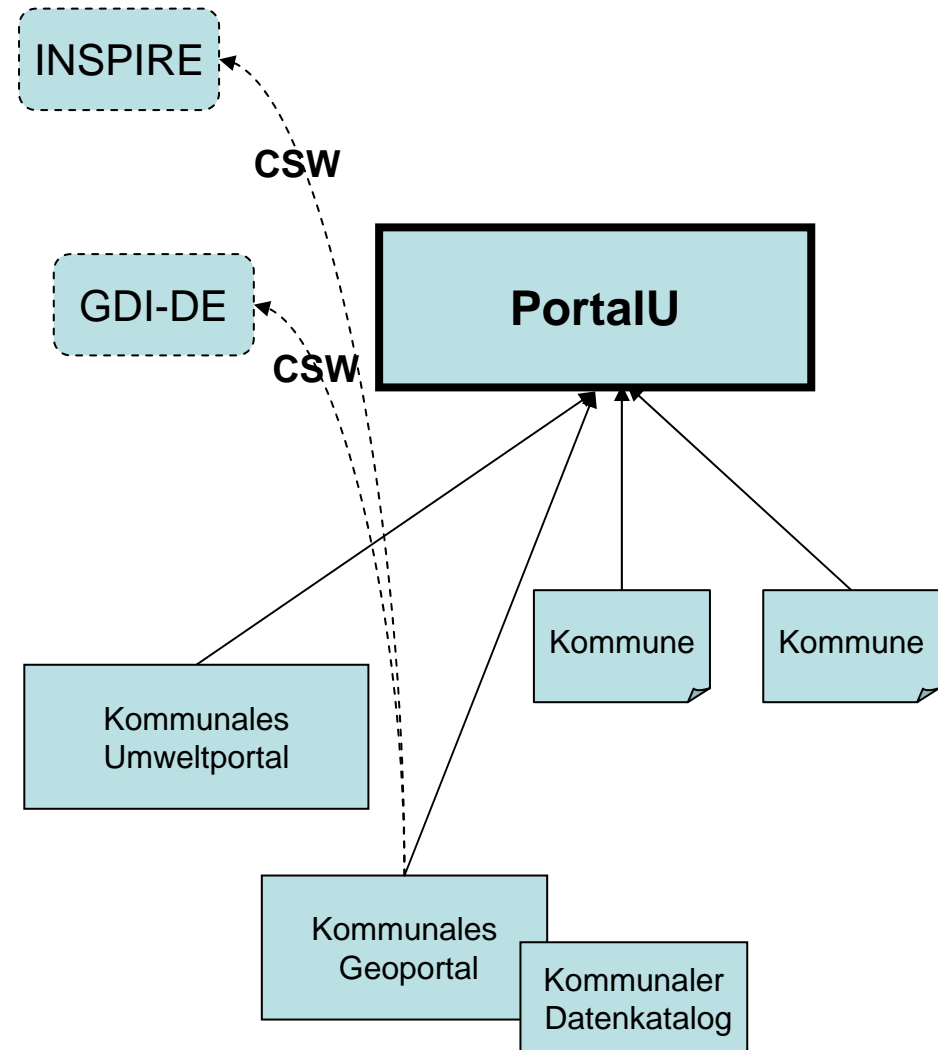
- Data-Source Client (DSC)
- Funktionalität:
 - Wird lokal installiert
 - Kann über Browser interaktiv konfiguriert werden
 - Indexer (Lucene) erzeugt Volltextindex der Datenquelle ohne Daten downzuloaden
 - Mappt Suchanfrage aus PortalU auf Datenquelle
 - Treffer einer Anfrage können global gerankt werden
- Anwendung:
 - Anbindung von (UDK) Datenkatalogen
 - Anbindung von Datenbanken, die nicht online sind
 - Voraussetzung: DB muss sich ungefähr auf UDK Schema abbilden lassen



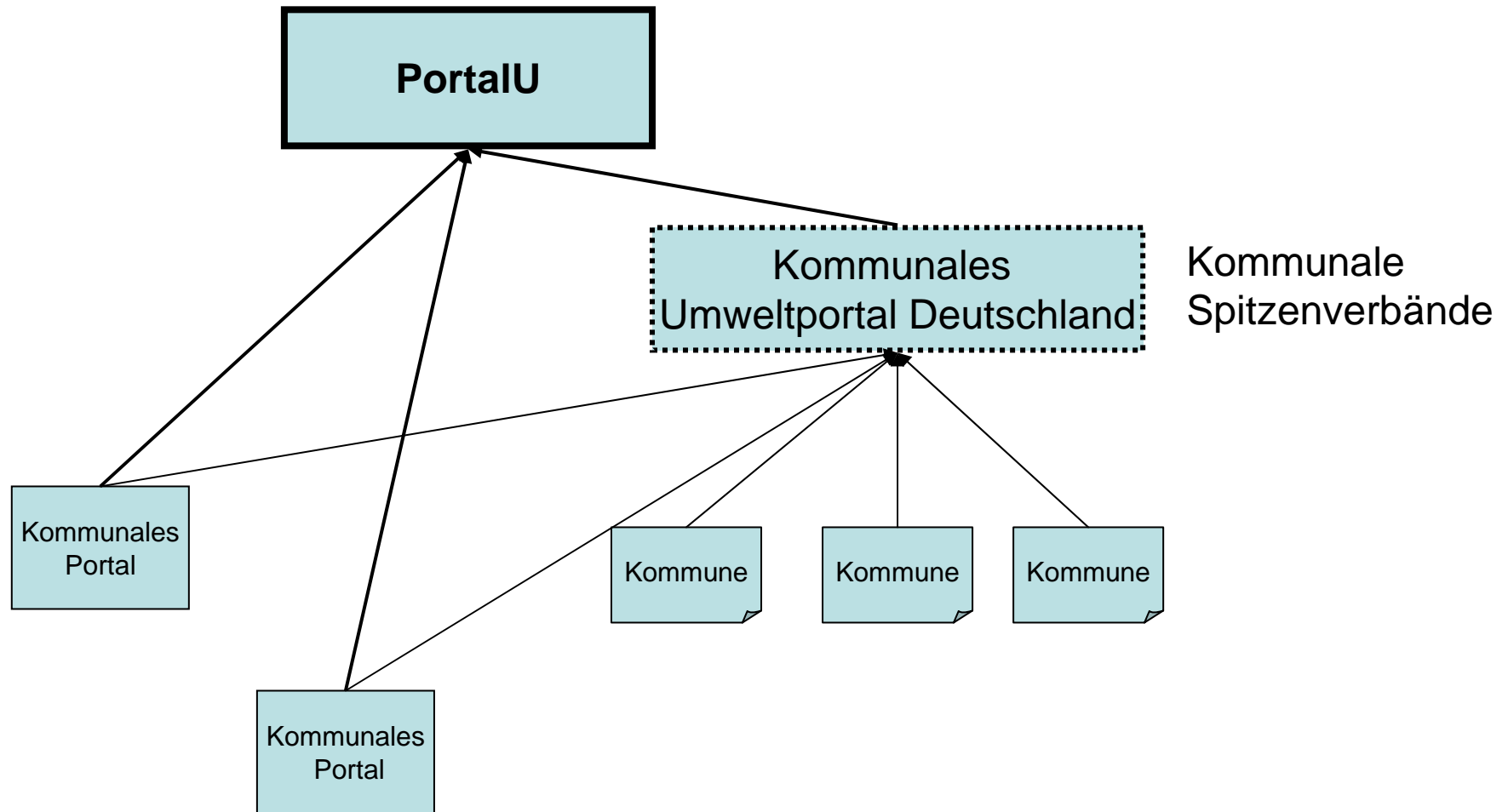
- PortalU deckt **Bund** und **Länder** ab, aber noch nicht die Kommunen
- Derzeit wird **Strategie** zur Einbindung der Kommunen entwickelt
- Kernbestandteil: Angebot, die Software **InGrid auf kommunaler Ebene** zu nutzen
- Wofür InGrid?
 - Einheitlicher Zugang zu Webseiten (→ Suche)
 - Publikation von Datenbanken (→ DSC)
 - Nachweis nicht-digitaler Dokumente (→ UDK)
 - Darstellung von Karten (→ WMS, MapViewer)
 - (Geo)Datenkatalog (→ UDK)



- In welchem Rahmen?
 - PortalU
 - Aufbau eigener Umwelt- und Geoportale, Datenkataloge mit InGrid
- Offene Fragen:
 - Welcher Bedarf/Interesse besteht bei den Kommunen?
 - Was sind die Kommunen bereit dafür zu bezahlen bzw. welche Kostenersparnis kann durch Nutzung von InGrid erreicht werden?



- **Lizenzfreie Nutzung** der Software (bei hoher Investitionssicherheit durch OpenSource Technologie, VwV UDK/GEIN)
- Einfache **Integration bestehender Internetauftritte** (minimaler Anpassungsaufwand)
- Einfache **Anbindung von Datenbanken/Fachinformationssysteme** (konfigurierbare Schnittstellen)
- **Nachweis nicht-digitaler Daten** (Datenkatalog auf UDK/ISO Basis)
- Aufbau eines **Geodatenkataloges** (Datenmodell setzt ISO um, CSW Schnittstelle)
- **Geoportalfunktionalität** (eingebauter Map Viewer und UMN Map Server)
- Einbindung bundesweite **Umweltdateninfrastruktur** (PortalU)
- Einbindung in bundes- und europaweite **Geodateninfrastrukturen** (GDI-DE, INSPIRE)



www.umweltdatenkatalog.de

www.gein.de

www.udk-gein.de

[\(www.portalu.de\)](http://www.portalu.de)

kug@numis.niedersachsen.de